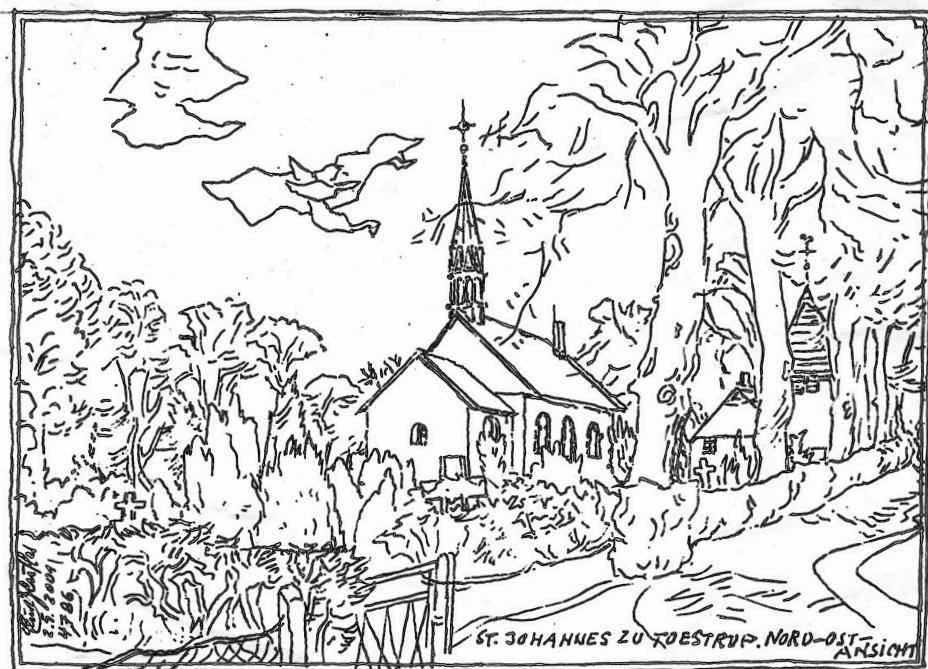


St. Johannes zu Toestrup

September, Oktober, November 2014

Nr. 80, Jg. 21



Liebe Gemeinde,

Nun geht er also bald wieder zu Ende – der Sommer...

Schön ist er gewesen!

Früh ist er gekommen und überraschend lange geblieben.

Schnell hat er wachsen und reifen lassen. In unserer „Ecke“ war man wohl noch nie schneller durch mit der Ernte.

Na gut, etwas steht noch aus.

Der Mais ist noch auf den

Feldern. Aber sonst ist fast alles schon eingesammelt und eingebracht, in den Gärten und auf den Feldern.

Jetzt warten wir also und hoffen, dass uns auch noch schöne Spätsommer- und Herbsttage geschenkt werden – und wenn es grauere Tage gibt, schleicht sich schon mal die Angst vor den kalten, dunklen, kurzen Tagen des Winters an...

„Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken!“

(1. Chr 22,13)

Auch und gerade für diese Zeit, in der die Länge der hellen Tage und Stunden wieder abnehmen, gilt uns dieser aufmunternde, aus der Trübsal und Angst herausrufende Satz, der Monatsspruch für diesen Monat September ist.

Was heißt das eigentlich. „getrost sein“?

Der Duden online sagt, „getrost“ heißt so viel wie: „Sich vertrauensvoll in etwas schickend, bedenkenlos, ruhig.“

Das gefällt mir!

Auch in das Dunklere, in das, was manchem schwer bevorsteht, vertrauensvoll hineingehen. Der Körper und die Seele tun sich nicht immer leicht damit, durch das Dunklere hindurch zu kommen. Worauf vertraue ich, um „heil“ durch den nächsten Winter zu kommen? Dass ich Dank Grippeimpfung nicht so krank werde? Dass ich die richtige Erkältungsmedizin bekomme,



um Erkrankungen wieder abzuschütteln, dass ich gut auf mich achte und genug Vitamine zu mir nehme, um gestärkt zu sein? Das alles hat sicher nicht nur Einfluss auf den Körper, sondern auch auf die Seele. Ich bin den Angriffen auf meine Gesundheit nicht hilflos ausgeliefert. Und doch braucht die Seele mehr. Sie braucht das Vertrauen, dass wir nicht alleine gehen. Um

„heil“ durch den Winter, durch Dunkelheiten hindurch zu kommen, brauche ich dies: Das jemand für mich Licht ins Dunkel bringt, das Gott selbst im Dunkel an unserer Seite ist. Egal was der Herbst und Winter uns bringt – stürmische Zeiten wie „Christian“, eisige Zeiten mit viel Schnee, „Grau in Grau“ und kein früher Frühling, der uns der Trübsal entreißt – wir werden hineingehen und hindurchkommen! Nicht immer unversehrt an Körper und Seele.

Auch die kommende Zeit wird ihre Geschichten in die Gesichter und Familienbücher schreiben. Aber ich wünsche mir :

1. Dass wir gemeinsam hineingehen – einander stützend und führend, lockend und ermunternd und

2. Dass wir einander erinnern an die Zusage Gottes, dass er bei uns ist und dass wir deshalb getrost und unverzagt die Tage annehmen, die Gott uns gibt.

Miteinander werden wir uns erinnern an den Sommer, der uns gewärmt hat, an die Traurigkeit, die wir zu tragen hatten, an die Hoffnung, die uns lebendig hält.

Wenn wir das aber tun, dann bin ich tatsächlich „getrost und unverzagt“, weil Gott mich mit Menschen umgibt, die wollen, dass ich heil durch alles Dunkle hindurchkomme. Und das wünsche ich also uns und von Herzen Ihnen!

Ihre Pastorin Bettina Sender

Gemeindeversammlung

Die Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland sieht, genau wie die Verfassung der Nordelbischen Kirche es vorher tat, vor, dass „ die Gemeindeversammlung als Möglichkeit der Meinungsbildung innerhalb der Kirchengemeinde“ zusammentritt. „Sie kann keine Entscheidungen für die Kirchengemeinde treffen, wohl aber Anregungen, Anfragen und Anträge an den Kirchengemeinderat richten.“ (aus: Das Recht der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland, März 2012)
Am 14. September gibt es nun für alle

*„Aller Augen warten auf Dich,
Herre...“*

Erntedank!

*„...Du tust Deine milde Hand auf
und sättigst alles was da lebet mit
Wohlgefallen!“*

Auch in diesem Jahr sind wir wieder eingeladen, miteinander über die Gaben Gottes zu Staunen und unseren Dank zu bringen! Wie wenig die vielen Gaben, die wir haben und von denen wir leben, selbstverständlich sind, zeigt der Blick in die abendlichen Nachrichten: So viele Menschen, die nicht einmal einen sicheren Platz zum Schlafen haben, kein Essen und Trinken, keine medizinische Hilfe.

Es gibt vieles, was sich auf dieser Welt noch ändern muss. Die Not der anderen kann uns die Augen öffnen, für das, wofür wir dankbar sein können. Und sie darf uns auch erinnern daran, dass da Menschen sind, die unsere Hilfe brauchen.

Gemeindeglieder die Möglichkeit, sich im Anschluss an den Gottesdienst über alle Belange der Kirchengemeinde zu informieren, Fragen zu stellen und Anregungen zu geben. Der Kirchengemeinderat lädt dazu sehr herzlich ein und wird seinerseits aus dem aktuellen Leben der Gemeinde berichten.

Damit Zuhause die Küche dann kalt bleiben kann, bereitet die Kikundigruppe Suppen für das gemeinsame Mittagessen vor. Wir hoffen auf rege Beteiligung und interessante Gespräche!



Wir freuen uns, den Erntedankgottesdienst am 5. Oktober um 10.00 Uhr feiern zu können!

Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir bei hoffentlich schönem Wetter Apfelstuten und Kaffee und Tee miteinander essen können.

Im nächsten Jahr wird es dann nach jetziger Planung wieder einen Basar zum Erntedank geben.

Große und Kleine, Junge und Alte sind also Herzlich Willkommen zum Erntedank!

Das Kirchenteam Tostrup informiert und lädt ein:

Frauenfrühstück in Tostrup

Am Samstag, den 15. November 2014 von 9.00 – 11.30 Uhr laden wir wieder herzlich zum Frauenfrühstück ins Gemeindehaus Tostrup ein. Nach einer kurzen Begrüßung wollen wir die leckeren Sachen des Büfetts genießen und dabei ordentlich klönen.

Danach beschäftigen wir uns mit dem Thema:

„Einkauf von fairen und regionalen Produkten – was habe ich davon?“

Wie erkenne ich echte regionale Produkte? Wo finde ich solche Produkte? Was sagen mir die besonderen Warenzeichen? Viele Fragen, die uns Pastorin Antje Hanselmann versucht zu beantworten und uns umfassend über das Thema informiert. Am Ende sagen wir dann vielleicht auch: „Einfach gut – der faire Handel und Einkauf in der Region ist für mich ein Gewinn!“

Wie immer bieten wir eine Kinderbetreuung an, die Sie bitte mit anmelden.

Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person.

Wer Lust hat für das Büfett etwas mitzubringen, meldet sich bitte bei uns. Über die Hilfe freuen wir uns und unser lebendiges Kochbuch kann weiter wachsen!

Wir freuen uns über Ihren Besuch und bitten um Anmeldungen

bis 2. November 2014 bei:

Inge Hansen Tel.: 04643/ 2632 oder
Britta Martensen Tel.: 04642/ 5408

Erfahrungsaustausch Ansprechpartner des Kirchenteams:

Die Ansprechpartner des Kirchenteams treffen sich am Dienstag, den 07. Oktober 2014 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus. Das Treffen zum Austauschen findet zusammen mit Claudia Niklas-Reeps vom Frauenwerk statt.

Basar 2015

Wer hat Lust zum Basteln und Werkeln oder wer hat Ideen für unseren Basar? Ab Oktober treffen wir uns im Gemeindehaus zum gemeinsamen „Werkeln“! Wer Lust hat, mitzuarbeiten, meldet sich zwecks Terminabsprache bitte bei Silke Tramm-Dirks 04637/1034 oder Britta Martensen 04642/5408

Zur Gemeindeadventsfier

Am Mittwoch, den 3. Dezember 2014 um 14.30 Uhr laden wir herzlich zur Adventsfier ins Gemeindehaus ein. Nach einer kurzen Begrüßung wollen wir gemütlich Kaffee trinken und die verschiedenen adventlichen Kuchen genießen. Das Schnacken und Singen sollen auch nicht zu kurz kommen, bevor uns Claudia Niklas-Reeps vom Frauenwerk etwas zum Thema „Engel“ erzählen wird. Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit haben Engel ja „Hochkonjunktur“, aber was bedeuten sie uns eigentlich, was sagen sie uns? Wir lassen uns überraschen und freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag und auf IHREN Besuch!

Unterwegs mit dem Jesusboot -

die Jungchar und die Vorkonfirmanden sta- chen in See

Für die einen war es der Abschluss des ersten Konfirmandenjahres, für die anderen das Ende der Jungchar vor den Sommer-

ferien - aber gemeinsam war beiden Gruppen, die mit Bettina Sender nach Schleswig reisten, um mit dem Jesusboot des Bibelzentrums Schleswig in See zu stechen, dass sie viel Spass hatten! Pastor Bruhn vom Bibelzentrum empfing seine „Mannschaften“ am Bibelzentrum und ausgerüstet mit Schwimmwesten ging es dann zum Hafen, wo die „IXTYS“ (auch die Bedeutung des Namens wurde den Kindern erklärt...) festgemacht war. „Alle Mann an Bord!“ hieß es da und bald schon „Leinen los!“ Die Kinder durften und sollten mit Hand anlegen, um das Boot auf Kurs zu bringen. Da wurde gesteuert und das Segel gesetzt und gerefft, da wurde gerudert und zwischendurch erzählte Pastor Bruhn von der Geschichte des Bootstypes, das einst auf dem See Genezareth fuhr. Auch Jesus war mit solch einem Boot unterwegs und die Kinder verfolgten die Geschichten aufmerksam... Aufmerksam mussten auch die Tonnen im Blick behalten werden und die Fähnchen,



die die Lage der Fischernetze auf der Schleie verraten.

Für „Abkühlung“ bei herrlichem Wetter sorgte das Schleiwasser, das da von vielen Händen in die Gesichter der SeglerInnen geschöpft wurde... Auch das Restprogramm der Wochenenden war abwechslungsreich. Stand das eine Wochenende auch noch ganz im Zeichen der Fussball - WM, gestalteten doch alle Kinder noch Leinenbeutel, die in den Sommerferien ihre weite Reise nach Tanzania zu unserer Partnergemeinde finden sollten - als Gruss der Konfis und der Jungchar Toestrup!



Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ...

Krippenspielprobe

In diesem Jahr dürfen die Kinder im Alter von 4-10 Jahren das Krippenspiel einüben. Dazu treffen wir uns das erste Mal am 28. Oktober 2014 von 16.30 - 17.30 Uhr. Die weiteren Termine sind: 4.11., 18.11., 25.11., 2.12., 9.12., 16.12., jeweils um 16.30 Uhr. Herzlich Willkommen!

Bibel im Gespräch

Themenreihe: Streitgespräche

Montag 1.Sept. Matthäus 12,1-14

Sabbat

Montag 6. Okt: Apostelgeschichte 15,1-12

Matthäus 15, 21-28: Heidenchristen

Montag 3. November: Matthäus 15, 1-20

Rein und Unrein

Montag 1. Dezember: 1. Korinther 11,17ff

Gemeindestreit beim Abendmahl

jeweils von 20.00 - 21.30 Uhr im

Gemeindehaus.

Auch neue Gesichter sind herzlich

Willkommen!

SeniorengGeburtstagsfeier

Am 16.September findet der nächste

SeniorengGeburtstagsnachmittag statt.

Alle Senioren, die 75 Jahre und älter

sind und in den Monaten März bis

August ihren Geburtstag feiern konnten,

sind mit Begleitung herzlich ins

Gemeindehaus zu Kaffee und Kuchen

eingeladen! Beginn: 15.00 Uhr

Anmeldungen bitte bei Margrit Lassen

(Tel. 04642/2858)

oder bei Pastorin Bettina Sender

(Tel. 04642/2976).

Kinderkirche Kunterbunt

Geänderter Termin:

Der Kinderbibeltag in Tostrup findet am Samstag, d. 20.09.2014 von 10 Uhr bis 16.30 Uhr statt.

Unser Thema ist diesmal: Jona und der Wal. Dazu laden wir alle Kinder im Alter von 4 bis 9 Jahren herzlich ein. Wir wollen euch die Geschichte erzählen, spielen, basteln und Lieder singen. Natürlich werden wir auch gemeinsam Mittag essen.

Wir freuen uns auf Euch!

Anmeldungen bitte bis zum 12.09.2014 an Silke Tramm-Dirks 04637/1034 bzw. silke-tramm@gmx.net

Am Sonntag d. 21.09.2014 findet um 10 Uhr ein Familiengottesdienst statt, den wir am Kinderbibeltag mit vorbereiten werden. Hierzu laden wir alle aus der Gemeinde recht herzlich ein.

Kinderkirche im November ist am 29.11.

von 15.00-17.30 Uhr

Am Di., 11.11.2014 feiern wir

St. Martin in Tostrup

Dazu treffen sich Groß und Klein um

17.00 Uhr in der Kirche. Wir singen gemeinsam Laternelieder, hören die Geschichte von St. Martin und werden mit unseren Laternen durch Tostrup ziehen. Anschließend gibt es im Gemeindehaus Kekse und heiße Getränke zum Aufwärmen.

Alle, die es gern besinnlich und gemütlich mögen, sind herzlich eingeladen.

Die Kinderkirche Kunterbunt trifft sich dann wieder am Samstag dem 29.November von 15 bis 17 Uhr.

Alle Kinder zwischen 4 und 9 Jahren sind uns herzlich willkommen!

...Termine...Termine...Termine...Termine...Termine...

Anmeldung der Konfirmanden

Auch in diesem Jahr kann wieder ein neuer Konfirmandenjahrgang an den Start gehen. Alle Kinder, die im Mai 2018(!) eventuell konfirmiert werden möchten sind herzlich eingeladen zum

Kennenlerntag am 1.11.2014

von 10.00 - 16.00 Uhr

Wir treffen uns im Gemeindehaus und werden die Stunden nutzen, um uns gegenseitig kennenzulernen, die Gebäude der Gemeinde zu erkunden und hoffentlich viel Spaß zu haben!

Um alles gut vorbereiten zu können, bitte ich um Anmeldung bis zum 10. Oktober. Unser Konfirmandenmodell sieht ja vor, dass die Kinder mit 10 oder 11 Jahren ein Konfirmandenjahr besuchen und ein zweites vom Sommer vor der Konfirmation an. Dazwischen besteht die Chance die Jungchar zu besuchen, eine Jugendgruppe, in der sich viel um gemeinsames Spiel, Unternehmungen und aktive Beteiligung am Gemeindeleben dreht. Sollten Sie Fragen zu diesem Modell des Konfirmanden-

unterrichtes haben, wenden Sie sich bitte gerne an mich. Ich freue mich auf die neue Gruppe!

Bettina Sender

Nacht der Kirchen im Norden

Unter der Überschrift „Sternenglanz“ findet am 20. September 2014 wieder eine Nacht der Kirchen in Flensburg und im Kreis Schleswig-Flensburg statt. An ganz vielen Orten werden unterschiedliche Angebote an diesem Abend ab 19.00 Uhr gemacht. Über Kino in der Kirche, Musik, Kunstaktionen....

....bis zu dem Angebot, zu dem wir Sie in Toestrup von 19.00-20.30 Uhr einladen:

Geschichten und Musik zum Thema Sternenzelt

Wir freuen uns darauf mit Ihnen Geschichten zu teilen, die wir mit denen Sternen verbinden, die uns in die Vergangenheit entführen und in die Zukunft leiten - so wie es ja die Sterne tun, sagt man.

Herzlich Willkommen!

...Nachrichten...Nachrichten...Nachrichten...Nachrichten...

Kirchenfenster...

...sind nur ein Feld der Gemeindegarbeit, an dem sich ehrentamtliches Mittun bei uns sichtbar niederschlägt. So sei dies nun namentlich genannt für die vielen Dinge, die Sie alle dazu beitragen, dass unsere Gemeinde sich „sehen lassen“ kann. Wolfgang Joha konnte das Elend nicht länger mit ansehen und hat kurzerhand zum Dampfreiniger gegriffen, um die Kirchenfenster zu säubern. Herzlichen Dank!

Wir werden zukünftig allerdings ein Unter-

nehmen bitten, diese Arbeit für uns zu tun - leider birgt das „Turnen“ an den Fenstern auch ein nicht unerhebliches Unfallrisiko - und dass Sie zu Schaden kommen, wollen wir natürlich nicht!

Und fertig!

Jetzt hängen auch die Gardinen im Gemeindesaal und die Renovierung ist erstmal abgeschlossen. Wir hoffen, dass allen die neuen Gardinen gefallen und nun wollen wir all das Schöne bei vielen Veranstaltungen genießen!

Karibu!

Karibu (Willkommen)! – so wurden wir am Flughafen KIA in Tansania von unseren Freunden aus Mwika herzlich begrüßt.

Nach 2 Tagen „Ankommen“ und Vorbereiten in Moshi sind wir am Samstag nach Mwika gebracht worden, wo wir nochmal mit Jubel aufs Herzlichste empfangen wurden. Es war



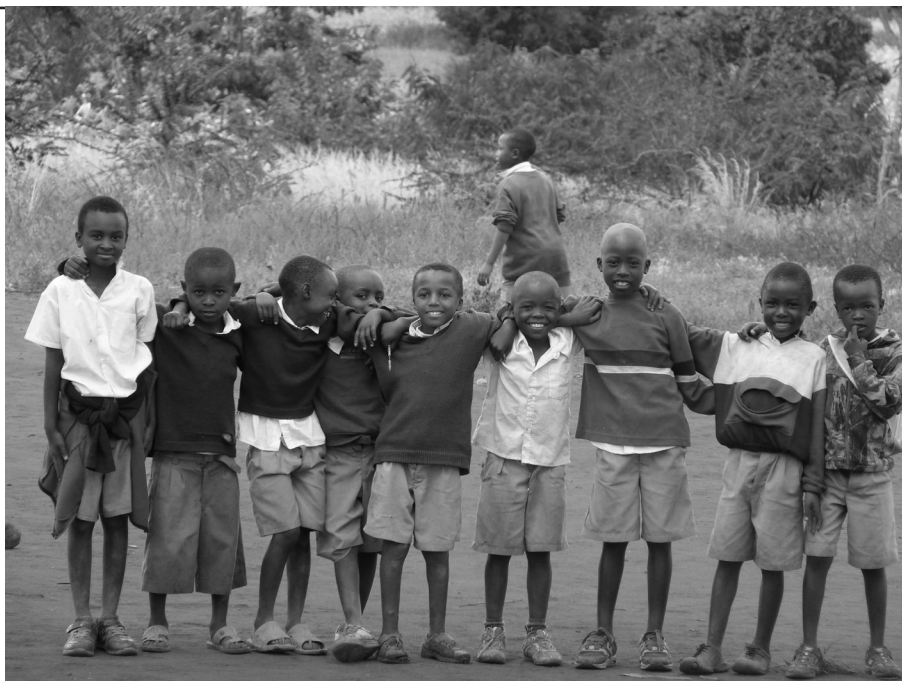
Gastgeschenke und sangen für die Gottesdienstbesucher zwei Lieder auf Kisuaheli. Dafür ernteten wir sogar Applaus, der uns in der kühlen Kirche genauso wärmte wie der Tee danach im Gästehaus. Nach unserem heißen Sommer mussten wir uns erst mal an die Kühle Afrikas gewöhnen!

Die kommende Woche war gefüllt mit Treffen des Partnerschaftsausschusses, des



einfach schön, vertraute Gesichter wiederzusehen – ein wenig wie „nach Hause“ kommen. Unter freiem Himmel in großer Runde bei Tee, Mandazi und Erdnüssen stellte Pastor Saria uns das Programm für die kommende Woche vor, das die verschiedenen Gruppen mit ihm zusammen vorbereitet hatten. Sonntag im Gottesdienst wurden wir offiziell der Gemeinde vorgestellt. Wir übergaben die mitgebrachten

Diakonieausschusses, der WAMAHU- Frauen und der Frauengruppe mit Sia. Zu unserer Freude stellte Sia uns ihre Frauengruppe mit dem „cooking basket“ (Kochkorb) vor. Mittlerweile ist der Kochkorb durch ihre Arbeit über die Gemeindegrenzen hinweg bekannt geworden. Mit Elan und Spaß bringen sie es auch jüngeren Frauen, die mit in der Runde saßen, bei. Ein Grund mehr für uns, die



vielen Vorteile des „cooking basket“ auch hierzulande zu nutzen!

Mit den WAMAHU- Frauen ging´s im Kleinbus über Schotterpisten zu verschiedenen Schulen, wo sie insgesamt ca. 170 Waisenkinder betreuen. Für jedes bedürftige Kind ist ein Päckchen geschnürt worden mit z.B. Kleidungsstücken, Schulheften und Seife. Es ist nicht überall an den Schulen möglich, den Kindern eine warme Mahlzeit oder überhaupt Wasser während des Schultages anzubieten. Für uns alle sehr bedrückend! Das zeigte uns nochmal sehr deutlich, wie wichtig die Arbeit der WAMAHU- Frauen ist.

Andererseits waren der Pilgerweg, die persönlichen Begegnungen in den Häusern, das gemeinsame Singen, Beten, Lachen und Essen einfach herzerwärmend.

Die Arbeit des Diakonieausschusses mit Irene lernten wir sehr intensiv kennen. Sie betreuen Bedürftige in der ganzen Gemeinde sehr liebevoll. Gemeinsam ge-

stalteten wir für die bedürftigen Kinder ein Fest mit unterschiedlichen Spielen, wo sowohl Erwachsene als auch die Kinder ganz viel Spaß hatten. Das gemeinsame Essen rundete den Nachmittag ab.

Zum Intensivieren unserer Partnerschaft wurden am zweiten Sonntag nach dem Gottesdienst, in dem Bettina die Predigt auf Kisuaheli gehalten hat, zusammen mit dem Partnerschaftsausschuss drei Bäume gepflanzt. Je ein Baum der Hoffnung, der Zukunft und der Partnerschaft sollen die Verbundenheit der Gemeinden Mwika und Toestrup verdeutlichen.

Dieser Besuch hat wieder gezeigt, dass Verbundenheit und Vertrauen nur durch persönliche Begegnungen wachsen kann. So freuen wir uns hier auf den Besuch unserer Freunde in zwei Jahren.

Karibu!!!

Britta Martensen, Heidi Wilda

Kinderkirchen ABC: G wie Glocken

Seid ihr schon einmal an unserem Glockenturm vorbeigegangen, wenn die Glocken läuten? Das ist ganz schön laut, man muss sich fast die Ohren zuhalten. Der ganze Glockenturm schwingt ein bisschen, denn die drei Glocken, die da drin hin- und herschwingen sind ziemlich schwer. Warum gibt es die eigentlich - diese Glocken?

Die Glocken geben den Menschen schon seit Jahrhunderten Nachrichten. In einer Zeit, als es noch nicht so war, dass jeder eine Uhr hatte oder die Zeitung gelesen hat oder schnell mal eine Nachricht auf seinem Handy bekommen hat, dienten die Glocken als Zeitansager, Informationsbroschüre und Einladungsschreiben. Am häufigsten wurden die Kirchenglocken, aber es gab und gibt sie natürlich auch in anderen Bereichen, z.B. als Uhr Glocken oder Alarmglocken, die den Menschen in einem Ort z.B. verkündeten, dass es irgendwo brennt. In Limburg gibt es z.B. eine Sturmglocke, die geläutet wurde, um die Menschen vor schwerem Unwetter zu warnen. Andere Glocken haben verkündet, wann der Markt anfängt und beendet wird, oder wenn sich die Ratsherren einer Stadt versammelt haben. Natürlich kennen die von euch, die in die Schule gehen die Schulglocke, die den Beginn und das Ende des Unterrichts verkündet. Früher war das auch eine richtige Glocke, heute ist es ja meistens ein elektronisches Klingeln. Zurück zur Kirchenglocke. Im Mittelalter wurde es in Europa üblich Glocken in kleine Türmchen auf den Kirchen an-

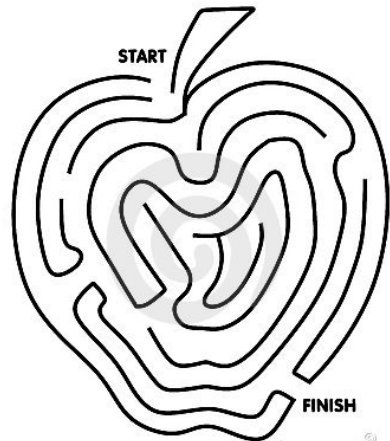
zubringen, später dann wurden richtige Glockentürme gebaut. Die Glocken rufen die Menschen zum Gottesdienst und sie erinnern auch die, die nicht in die Kirche gehen daran, dass Gott der Herr der Welt ist. An vielen Orten wird eine Glocke geläutet, wenn im Gottesdienst das Vaterunser gesprochen wird - so werden die Menschen, die nicht im Gottesdienst sind zum Mitbeten eingeladen. In Tostrup

wurde lange Zeit immer dann nachmittags um drei geläutet, wenn ein Mensch aus der Gemeinde gestorben war. Einige fanden es schön, wenn immer dann, wenn in unserer Gemeinde ein Kind geboren wird, geläutet würde. Aber dazu müssen wir erstmal jemanden finden, der das organisiert...

Die Glocken in Tostrup rufen übrigens auch alle Kinder zum Kindergottesdienst -

meistens am letzten Sonnabend im Monat um 15.00 Uhr.

Und jetzt noch was zum Knobeln:



Terminübersicht

01.09.	20.00 Uhr	Bibel im Gespräch: Streitgespräche
02.09.	11.30 Uhr	Halbtagefahrt Staudengarten Heidgraben
07.09.	18.00 Uhr	Musikalischer Abendgottesdienst gestaltet von Jugendlichen
13.09.	10.00 Uhr	Kikunditreffen in Vogelsang
14.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung
16.09.	15.00 Uhr	Seniorengedächtnisfeier
20.09.	10.00-16.30Uhr	Kinderbibeltag
20.09.	19.00 -20.30 Uhr	Nacht der Kirchen: Sternenglanz
21.09.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst
26.09.	10.00 Uhr	Gemeindefahrttreffen: Westerwald
02.10.	20.00 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung
05.10.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst
06.10.	20.00 Uhr	Bibel im Gespräch
07.10.	20.00 Uhr	Kirchenteam: Treffen der Ansprechpartner
28.10.	16.30 Uhr	Krippenspielprobe
01.11.	10.00-16.00Uhr	„Kennenlerntag“ der Frühkonfirmanden
02.11.	18.00 Uhr	Plattdeutscher Abendgottesdienst mit dem Steruper Frauenchor
04.11.	16.30Uhr	Krippenspielprobe
06.11.	20.00 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung
07.11.-09.11.		Chorwochenende Röm
11.11.	17.00 Uhr	St. Martin - Umzug
12.11.	15.00 Uhr	Seniorenachmittag mit Bericht über die Tanzania-Reise
15.11.	9.00Uhr	Frauenfrühstück
18.11.	16.30 Uhr	Krippenspielprobe
19.11.	18.00 Uhr	Buß- und Betttagsgottesdienst
23.11.	10.00 Uhr	Ewigkeitssonntag
25.11.	16.30 Uhr	Krippenspielprobe
29.11.	15.00 Uhr	Kinderkirche
30.11.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum 1. Advent
03.12.	14.30 Uhr	Gemeindeadventsfeier

Amtshandlungen

getauft wurden:

Willem-Asmus Thomsen, Levshöh
 Lina Maike Schmidt, Toestrupholz
 Luisa Werges, Dörphof
 Niko Kluge, Stoltebüll

getraut wurden:

Edson Armenta Gastelum und Johanna
 Hahn de Armenta - Mexikocity
 Iver und Carolin Thomsen, geb. Akker

beerdigt wurde:

Marion Rose, Mölln

Wichtige Telefonnummern

Pastorat

1. Vorsitzende des Kirchengemeinderates
Pastorin Bettina Sender Tel. 04642/2976
Fax 04642/964688

E-Mail: ev-kirche-toestrup@gmx.de
<http://www.kirchengemeinde-toestrup.de>

2. Vorsitzende des Kirchengemeinderates:
Margrit Lassen, Tel. 04642/2858

Kirchenteam - Toestrup

Britta Martensen Tel. 04642/5408
Silke Tramm-Dirks Tel. 04637/1034

Kikundi (Partnerschaft mit Mwika)
Hedda Knuth Tel. 04642/7376

Spielgruppe

(trifft sich im Moment unregelmäßig)
Janina Rothe Tel. 04642/921736

Kinderarbeit

Elke Brehmer Tel. 04642/2327

Seniorenkreis

Irmin Richter Tel. 04642/3874

Jugendarbeit

Joachim Koch Tel. 04632/875622

Posaunenchor

Annette Imberg Tel. 04642/924438

Frauenwerk

Claudia Niklas-Reeps Tel. 04642/911129

Diakonie Sozialstation

Tel. 04642/9213390

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders angegeben, jeweils sonn-täglich um 10.00 Uhr statt. Am ersten Sonntag des Monats um 18.00 Uhr.

Ständige Gruppen

Montag

16.30-18.30 Uhr Jungschar (1. und 3. im Monat)
20.00 Uhr Bibel im Gespräch (1. im Monat)

Mittwoch

15.00 Uhr Seniorenkreis
17.00 Uhr Bläser in Kappeln (Christophorus-
rushinghaus)
19.00 Uhr Jungbläser (Anfänger) in
Toestrup

19 Uhr Irlandgruppe

Donnerstag

16.00-18.00 Uhr Konfis (14-tägig)
20.00 Uhr Chor (außer erster des Monats)
20.00 Uhr Kirchengemeinderat (erster des Monats)

Samstag

15 Uhr „Kinderkirche Kunterbunt“
jeden letzten Samstag im Monat
für Kinder von vier bis neun

Impressum

Herausgeber: Ev. Luth. Kirchengemeinde
St. Johannes zu Toestrup
Titelbild: Kurt Beutler
Redaktion: Bettina Sender
Texte an ev-kirche-toestrup@gmx.de oder
Abgabe im Pastorat.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2014 bis Februar 2015 bitte bis
15. November 2014 (bitte beachten!)